

KÄRCHER

makes a difference



KÄRCHER LEAN CONSULTING

Seminar- und Beratungsangebot

LERNEN BEIM WELTMARKT- FÜHRER



Wolfgang Thomar,
Executive Vice President
Production Engineering

„In unserem heutigen volatilen und global orientierten Marktumfeld ist es angesichts komplexer werdender kundenindividueller Produkte in einem schnelllebigen Wettbewerbsumfeld unausweichlich, einen **transparenten und flexiblen** Informations- und Materialfluss zu schaffen.

Nur auf diese Art und Weise können **Kundenwünsche** effizient erwidert und eine kontinuierliche Verbesserung aller Wertschöpfungsprozesse erreicht werden.

Ziel unserer Schulung und Beratung ist es, unsere Kunden auf diese aktuellen Themen vorzubereiten und Ihnen die dazu notwendigen Mittel und Prozesse an die Hand zu geben.

Im Mittelpunkt stehen dabei die Inhalte und Methoden des seit 2002 bei Kärcher angewandten Lean-Production-Systems. Aus diesem neuen Blickwinkel heraus können Sie selbst die Initiative ergreifen, erlerntes Methodenwissen anwenden und zur **Prozessverbesserung** beitragen.“

Ausgezeichnet mit ★★★★★☆ (von möglichen sieben Sternen)
Teilnahme am Benchmark innovative Weiterbildung



INHALT

2	Vorwort
3	Inhalt
4	Basic Training Produktion
6	Basic Training Office Assistance
8	Basic Training Management
10	Advanced Training
12	Expert Training
14	Heijunka
16	Lean Office Workshop
18	Cardboard Engineering
20	SMED-Workshop
22	5S-Workshop
24	Wertstromplanung
26	Shopfloor Management
28	Total Productive Maintenance
30	Kata
32	Lean Consulting
34	Anmeldung und Teilnahme



Details zum Ablauf:

Das Basic Training macht Sie mit den Grundlagen einer schlanken Produktion vertraut. Sie lernen praxisnah, wie eine adäquate Arbeitsplatzgestaltung zu einer Beschleunigung und Vereinfachung der Produktionsabläufe beiträgt.

Hierfür vermitteln wir Ihnen zunächst die Elemente eines Produktionssystems. Sie lernen die Bedeutung von Standards kennen, um kurze Durchlaufzeiten und stabile Prozesse umzusetzen.

Anhand von Praxisbeispielen trainieren Sie, die 7 Arten der Verschwendung zu erkennen als Basis, um zielgerichtet über den kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP) Verbesserungen einzubringen. Mittels Praxisnähe und der kompakten Vermittlung der Lean-Methoden wird durch die Schulung ein Bewusstsein für die Wichtigkeit des Einzelnen im gesamten KVP geschaffen.

BASIC TRAINING PRODUKTION

In der Schulung Basic Training Produktion lernen Sie die Grundlagen einer schlanken Produktion. Auf Basis der 7 Arten der Verschwendung lernen Sie Prozesse kontinuierlich zu entwickeln und bekommen vermittelt, welche Rolle standardisierten Abläufen im Rahmen der kontinuierlichen Verbesserung von Arbeitsplätzen zukommt.

Themen:

- Produktionssysteme
- Verschwendungsarten
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP)
- Standards

Zielgruppe:

Schichtführer und Mitarbeiter aus Produktion, Qualität, Materialwirtschaft

Ziel der Schulung:

Die Teilnehmer entwickeln die notwendige Sensibilität, um Verschwendung und Verbesserungspotenziale zu erkennen. Auf diese Weise können sie sich in die kontinuierliche Verbesserung einbringen und einen Beitrag zu standardisierten und transparenten Prozessen leisten.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

1 Tag

Termine:

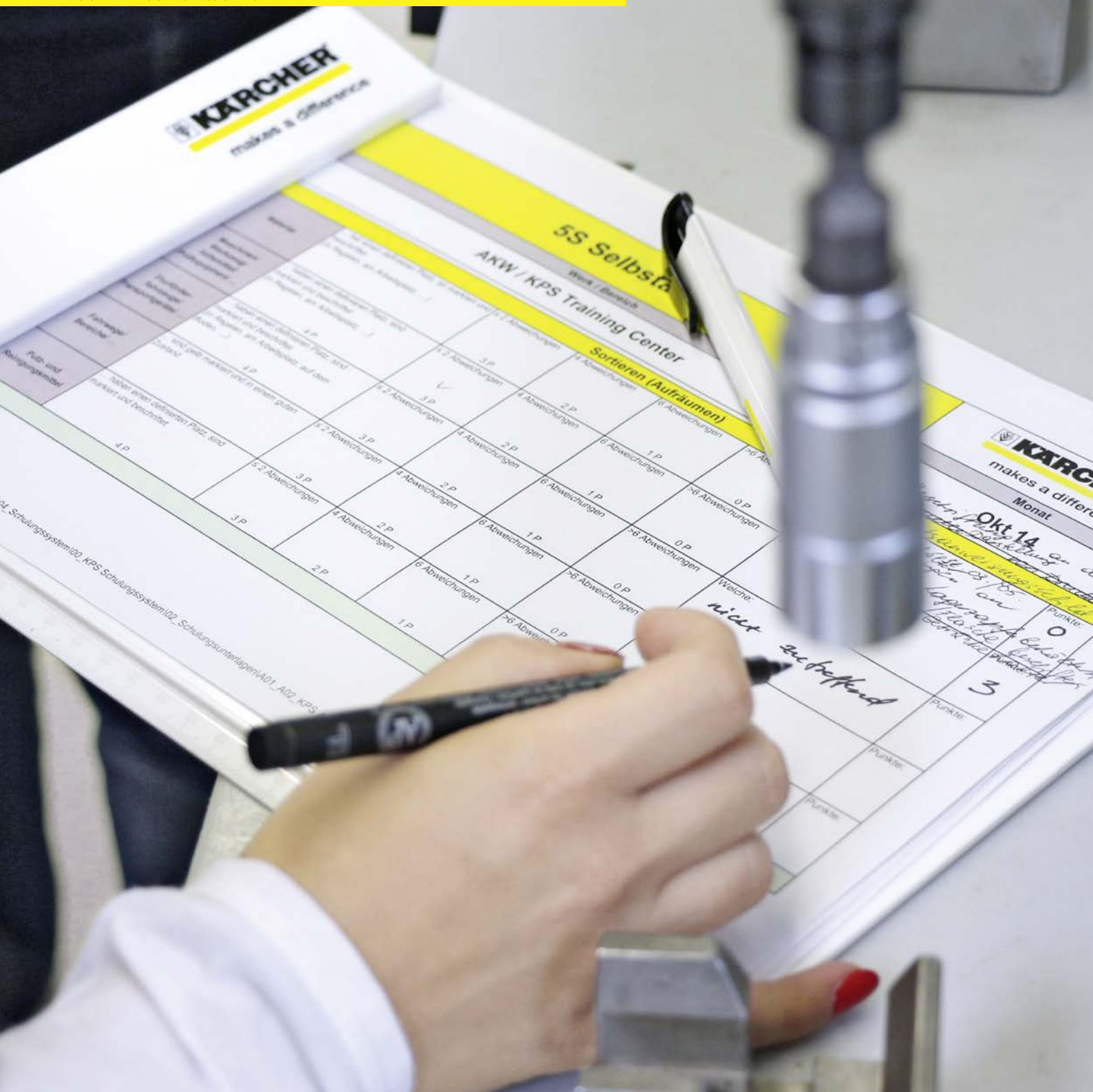
auf Anfrage

Veranstaltungsort:

Kärcher Lean Academy

Teilnahmegebühr:

650 € pro Teilnehmer (zzgl. MwSt.)



Details zum Ablauf:

In der Schulung lernen Sie in mehreren Simulationsrunden in unserer Schulungslinie die Grundlagen von Lean Production. Sie wenden gezielt Lean-Methoden an wie z.B. 5S/Visuelles Management, TPM, Poka Yoke, standardisierte Arbeit u.v.w. um Prozesse mit kurzen Durchlaufzeiten zu entwickeln.

Dabei zeigen wir Ihnen die praktische Umsetzung des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses in der Produktion und in administrativen Bereichen. Sie erhalten Grundkenntnisse, um Prozesse in Bezug auf die 7 Arten der Verschwendung zu analysieren und bekommen einen Überblick der Anwendung von Lean in administrativen Bereichen.

BASIC TRAINING OFFICE ASSISTANCE

Im Baustein Basic Training Office Assistance lernen Sie die Grundlagen einer schlanken Produktion kennen. In einem praxisorientierten Produktionsumfeld trainieren Sie Prinzipien und Methoden eines Lean-Produktionssystems, z.B. 5S/Visuelles Management, TPM, Poka Yoke und viele weitere. Zudem erhalten Sie einen Überblick über die Anwendung von Lean in administrativen Bereichen.

Themen:

- Produktionssysteme
- Verschwendungsarten
- KVP
- Lean Office

Zielgruppe:

Assistenz, Sekretariat

Ziel der Schulung:

Diese Schulung dient dazu, die Grundlagen von Lean Production kennenzulernen. Die 7 Arten der Verschwendung und Methoden zu deren Beseitigung werden ebenso behandelt wie die Umsetzung schlanker Prozesse in indirekten Bereichen.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

1 Tag

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

Kärcher Lean Academy

Teilnahmegebühr:

650 € pro Teilnehmer (zzgl. MwSt.)



Details zum Ablauf:

Das Training für Mitarbeiter und Führungskräfte aus dem höheren Management macht Sie einleitend mit dem geschichtlichen Hintergrund von Lean Production vertraut. Auf Basis der Methode Wertstromplanung lernen Sie, Istzustände zu analysieren, eine Vision zu erstellen und stufenweise Umsetzungspläne zu entwickeln, um ihre Implementierung durch geeignete Lean-Methoden zu unterstützen.

Sie erfahren, wie Sie sich zielgerichtet in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess einbringen, um Standards zu sichern und stetig weiterzuentwickeln.

BASIC TRAINING MANAGEMENT

Das Basic Training Management macht Sie zunächst mit der geschichtlichen Entwicklung von Lean Production vertraut. Anhand der Systematik Wertstromplanung lernen Sie, Prozesse durch den gezielten Einsatz von Lean-Methoden stufenweise zu verbessern, um Ihre Vision zu realisieren.

Themen:

- Lean-Historie
- Produktionssysteme
- Wertstromplanung
- Standards mit KVP weiterentwickeln
- Gemba Walk

Zielgruppe:

Höheres Management

Ziel der Schulung:

Neben der geschichtlichen Entwicklung von Lean Production lernen die Teilnehmer praxisnah, welche Methoden sie für die Prozessverbesserung vor Ort einsetzen und überzeugend an Mitarbeiter weitervermitteln können.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

1 Tag

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

Kärcher Lean Academy
oder direkt bei Ihnen vor Ort

Teilnahmegebühr:

650 € pro Teilnehmer in unserer Lean Academy (zzgl. MwSt.).
Für ein Inhouse Training bei Ihnen vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

**Details zum Ablauf:**

Im Advanced Training vertiefen Sie Ihr Wissen im Bereich Lean Production. Anhand eines realen Produkts trainieren Sie, die Methode Wertstromplanung zielgerichtet einzusetzen, um die Durchlaufzeit in Ihren Prozessen systematisch zu verbessern.

Sie lernen den Aufbau und die praktische Umsetzung von Shopfloor-Management-Systemen kennen und wenden Standards und Methoden an, um Ihre Wertstromvision umzusetzen.

Methoden wie 5S, Visuelles Management, TPM, Poka Yoke, Milkrun und Kanban-Regelkreise werden ebenso detailliert behandelt wie das systematische Verbessern von Produktionsprozessen über Kennzahlensysteme.

ADVANCED TRAINING

Im 4-tägigen Advanced Training beschäftigen Sie sich detaillierter mit den Prinzipien und Methoden eines Produktionssystems. In einem realen Produktionsumfeld wenden Sie die Lean-Methoden an, um stufenweise die Lean-Prinzipien umzusetzen und Ihre Wertstromvision zu erreichen. Sie lernen, Standards abzusichern und diese kontinuierlich mit der Methode Shopfloor Management zu verbessern.

Themen:

- Lean-Historie
- Produktionssysteme
- Lean-Prinzipien
- System und Werkstatt KVP
- Lean-Methoden (Kanban, TPM, Poka Yoke u.v.m.)

Zielgruppe:

Management und Mitarbeiter aus Produktion, Fertigungsplanung, Materialwirtschaft, Qualität, Instandhaltung o.Ä.

Ziel der Schulung:

Im Mittelpunkt steht die Vermittlung und praxisbezogene detaillierte Anwendung von Lean-Prinzipien. Sie lernen, Prozesse mittels der Methode Wertstromplanung und dem Einsatz von Kennzahlensystemen kontinuierlich zu verbessern.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

4 Tage

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

Kärcher Lean Academy

Teilnahmegebühr:

2.160 € pro Teilnehmer (zzgl. MwSt.)

**Details zum Ablauf:**

Im Expert Training vertiefen Sie Ihre Kenntnisse der Methode Wertstromplanung. Sie lernen, komplexe Wertströme selbst zu erstellen, Werkswertströme aufzunehmen und diese gezielt durch fundiertes Methodenwissen zu verbessern.

Der Einsatz kaskadierter Shopfloor-Management-Systeme sowie die Implementierung der Methode Gemba Walk stehen dabei ebenso im Vordergrund wie die Berechnung von Einsparpotenzialen verschiedener Methoden.

In einem mehrtägigen Train-the-Trainer-Seminar verbessern Sie Ihre Trainerkompetenz und verinnerlichen die Methode Change Management mit dem Ziel, Ihre Mitarbeiter und Projektteilnehmer zielgerichtet zu coachen. Mittels der japanischen Methode Heijunka erhalten Sie das notwendige Tool, definierte Produktionsmuster zu berechnen, um auf eine schwankende Nachfrage zu reagieren.

EXPERT TRAINING

Werden Sie zum Lean-Experten in unserem 10-tägigen Training. Vertiefen Sie Ihre Methodenkenntnisse und erwerben Sie die erforderlichen Fähigkeiten, um Workshops und Projekte eigenständig durchzuführen. Sie erweitern dabei Ihre Trainer Skills durch die Teilnahme an einem 3-tägigen Train-the-Trainer-Seminar und einer eintägigen Change-Management-Schulung. Um auf flexible Kundenanforderungen zu reagieren, erhalten Sie mit der Methode Heijunka die notwendigen Kenntnisse, um Produktionsmuster selbstständig zu berechnen.

Themen:

- Werkswertstrom
- Shopfloor Management
- Heijunka
- Train the Trainer
- Change Management

Zielgruppe:

Management und Mitarbeiter aus Produktion, Fertigungsplanung, Materialwirtschaft, Qualität, Instandhaltung o.Ä.

Ziel der Schulung:

Zehntägige Schulung, mit dem Ziel, Sie zum Lean-Experten auszubilden. Sie vertiefen Ihre Lean-Methodenkompetenz und erhalten die notwendigen Tools, um selbstständig Workshops und Projekte zu leiten.

Voraussetzung:

Advanced Level

Dauer:

10 Tage

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

Kärcher Lean Academy

Teilnahmegebühr:

4.800 € pro Teilnehmer (zzgl. MwSt.)



Details zum Ablauf:

In einem 2-tägigen Heijunka-Training lernen Sie die theoretischen Grundlagen der Methode kennen und wenden diese stufenweise in einer praxisorientierten Legosimulation an, um komplexe Heijunka-Systeme zu implementieren. Sie erweitern dabei Ihre Lean-Kompetenz, indem Sie Produktions-Kanban-Regelkreise berechnen, Produktionsmuster und Overflow-Systeme definieren, um Ihre Prozesse mit schwankenden Kundenanforderungen zu glätten und zu nivellieren.

HEIJUNKA

Die japanische Lean-Methode Heijunka zielt darauf ab, vom Markt kommende Bedarfsschwankungen zu glätten und somit die Produktion gleichmäßig auszulasten. Dadurch können zusätzliche Schichten eingespart und diverse Verschwendungen reduziert werden.

Themen:

- Heijunka-Theorie
- Berechnung von Heijunka-Kreisläufen
- Praktische Simulation

Zielgruppe:

Führungskräfte, Mitarbeiter aus den Bereichen Arbeitsvorbereitung, Logistik, Disposition, Lean-Verantwortliche

Ziel der Schulung:

Sie lernen den Einfluss schwankender Bedarfe kennen und erhalten das praktische Handwerkszeug dazu, fixierte Produktionsmuster so auszulegen, dass Ihre Bedarfe geglättet und nivelliert werden.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

2 Tage

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

Kärcher Lean Academy
oder direkt bei Ihnen vor Ort

Teilnahmegebühr:

1.150 € pro Teilnehmer in unserer Lean Academy (zzgl. MwSt.).
Für ein Inhouse Training bei Ihnen vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.



Details zum Ablauf:

In einem mehrtägigen Workshop trainieren Sie, die 7 Arten der Verschwendung in administrativen Bereichen zu erkennen und diese mit dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess zu eliminieren. Bezogen auf Ihren Arbeitsbereich lernen Sie die Anwendung der SIPOC-Methode kennen, um Ihren Arbeitsprozess zu analysieren und erhalten Tools, um Sollzustände mit reduzierter Durchlaufzeit zu entwickeln.

Unser Lean Office Workshop versetzt Sie in die Lage, komplexe Zusammenhänge zu bewerten und mit den richtigen Schritten erforderliche Veränderungen umzusetzen, um zukünftig flexibler auf die Anforderungen des Marktes reagieren zu können.

LEAN OFFICE WORKSHOP

Schlanke Prozesse, genau auf den Kunden abgestimmt, Wertschöpfung erhöhen und Verschwendung vermeiden sind die Hauptthemen in unserem Lean Office Workshop. Viele Verschwendungen wie Doppelarbeit, Suchzeiten und Wartezeiten enthalten enormes Potenzial, das es gilt zu bergen. In einem 3-tägigen Workshop in Ihrem Bereich nutzen Sie Methoden wie z. B. Prozessmapping, um Verbesserungspotenzial in Ihren Prozessen zu erkennen und mittels zielgerichteten Office KVP umzusetzen.

Themen:

- Lean Office System
- 7 Arten der Verschwendung
- 5S-Standards
- Office KVP
- Prozessmapping – SIPOC
- Prozessdesign

Zielgruppe:

Führungskräfte und Mitarbeiter aus administrativen Bereichen

Ziel der Schulung:

Wir zeigen Ihnen Lösungswege auf, um Verschwendungen in „indirekten Bereichen“ zu erkennen und nachhaltig zu beseitigen. Methoden wie Prozessmapping werden aktiv eingesetzt, um Abläufe zu verschlanken und so Kosten und vor allem Zeiten systematisch zu reduzieren.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

3 Tage

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

direkt bei Ihnen vor Ort

Teilnahmegebühr:

Für ein Inhouse Training bei Ihnen vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.



Details zum Ablauf:

In einem 2-tägigen Workshop trainieren Sie Arbeitsplätze und Fertigungsabläufe mittels Kartonagen zu modellieren. In Teamarbeit wird das komplette Potenzial der beteiligten Personen genutzt, um unter Berücksichtigung von Best Point Placement, Werkzeug- und Materialbereitstellung sowie ergonomischen Gesichtspunkten maßstabsgetreu Arbeitsplätze und Fertigungsabläufe aufzubauen.

Durch Cardboard Engineering entfällt ein Großteil der kostenintensiven Modifikationen nach der Inbetriebnahme der Betriebsmittel während der Produktion. Durch die Beteiligung der Mitarbeiter, die später mit den Betriebsmitteln arbeiten, erzielen Sie eine hohe Akzeptanz und nutzen das Know-how zur kontinuierlichen Verbesserung der Betriebsmittel.

CARDBOARD ENGINEERING

Mit der Lean-Methode Cardboard Engineering werden mittels Kartonagen Arbeitsplätze modelliert, Fertigungsprozesse simuliert und gemeinsam im Team kontinuierlich verbessert. In einem 2-tägigen Workshop erlernen Sie, Arbeitsplätze im Maßstab 1:1 aus Kartonage zu modellieren, und trainieren die Vorgehensweise, unter Berücksichtigung von Best-Point-Bereitstellung von Material und Werkzeugen sowie ergonomischen Gesichtspunkten, Ihr Modell so zu gestalten, dass es anschließend als serienreifer Arbeitsplatz nachgebaut werden kann.

Themen:

- Modellierung von Arbeitsplätzen mittels Kartonagen
- Best-Point-Bereitstellung
- Verbesserung Materialfluss
- Simulation von Fertigungsprozessen

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus den Bereichen Arbeitsvorbereitung, Teamleiter, Meister, Schichtführer, Werker

Ziel der Schulung:

Sie lernen die Methode anhand eines realen Praxisbeispiels anzuwenden und sind nach dem Training in der Lage, eigene Cardboard-Engineering-Projekte zu begleiten.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

2 Tage

Termine:

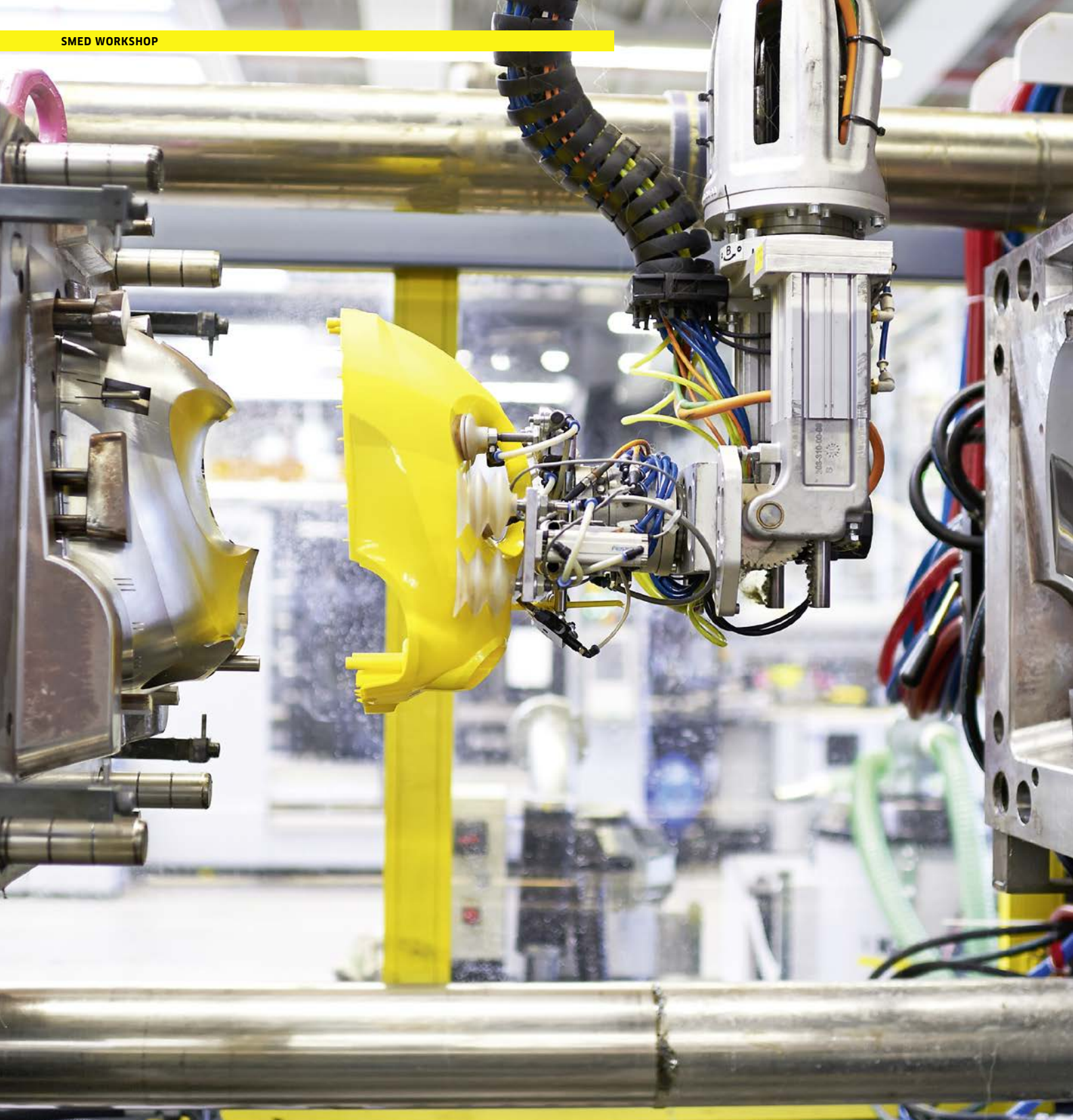
auf Anfrage

Veranstaltungsort:

direkt bei Ihnen vor Ort

Teilnahmegebühr:

Für ein Inhouse Training bei Ihnen vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

**Details zum Ablauf:**

Im Zuge des zunehmenden Wettbewerbsdrucks wird es immer wichtiger für Unternehmen, höchste Flexibilität, beste Qualität und maximale Liefertreue bei geringsten Beständen zu erreichen. Dazu gehört grundlegend die systematische Reduzierung der Rüstzeiten mit der Methode SMED. Anhand eines realen Rüstprojekts lernen Sie, Rüstprozesse systematisch zu analysieren.

Dabei verwenden Sie Tools wie E.K.U.V.-Analyse und Spaghetti-Diagramm und trainieren, Verschwendung in Rüstprozessen zu erkennen. Sie legen Sollzustände mit reduzierter Rüstzeit aus, lernen diese wirtschaftlich zu bewerten und wenden Methoden an, um Sollzustände reproduzierbar zu standardisieren.

SMED WORKSHOP

Steigende Produktvarianz, volatiles Marktumfeld, hohe Komplexität in der Produktion sind einige Faktoren, mit denen produzierende Unternehmen täglich konfrontiert werden. Die kontinuierliche Reduzierung von Rüstzeit leistet dabei einen entscheidenden Beitrag dazu, Bestände und somit gebundenes Kapital zu reduzieren. Mit der Lean-Methode SMED (Single Minute Exchange of Die) lernen Sie, Rüstprozesse systematisch zu analysieren, methodisch zu verbessern und reproduzierbar zu standardisieren.

Themen:

- Theoretische Grundlagen
- Anwendung von SMED anhand eines Praxisbeispiels
- Bewertung von Einsparpotenzialen

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus den Bereichen Arbeitsvorbereitung, Logistik, Disposition, Lean-Verantwortliche

Ziel der Schulung:

Die Teilnehmer kennen die theoretischen Grundlagen der Methode und sind in der Lage, die Methode in der Praxis selbstständig anzuwenden.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

2 Tage

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

direkt bei Ihnen vor Ort

Teilnahmegebühr:

Für ein Inhouse Training bei Ihnen vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

**Details zum Ablauf:**

Die 5S-Methode ist ein strukturiertes Programm, um systematisch eine verbesserte Arbeitsplatzorganisation einzuführen und zu standardisieren. Es erhöht die Arbeitseffizienz und die Produktivität, u.a. durch kürzere Suchzeiten und geringeren Ressourceneinsatz und verbessert die Arbeitssicherheit.

Die Mitarbeiter werden durch einen gut durchorganisierten Arbeitsplatz motiviert und steigern ihr Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsbewusstsein.

So können durch wenig Aufwand und Kosten Fehler leicht verhindert und Unzulänglichkeiten entdeckt werden, bevor diese Fehler verursachen. Die 5S-Methode ist in allen Unternehmensbereichen, wie z.B. in der Verwaltung, der Planung, der Produktion, der Instandhaltung und der Qualitätssicherung anwendbar. Diese Schulung vermittelt Ihnen die Grundlagen und Vorgehensweisen zur effektiven und praxisorientierten Einführung und Umsetzung der 5S-Methode im eigenen Unternehmen.

5S WORKSHOP

Standards sind die Grundlage für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess. Ordnung, Sauberkeit und ein transparentes Visuelles-Management-System bilden die Grundlage, um vermeidbare Verschwendung zu eliminieren und den Wertschöpfungsanteil zu erhöhen. In einem realen Produktionsumfeld trainieren Sie die stufenweise Umsetzung der Methode, um hochwertige Produkte an einem sauberen und sicheren Arbeitsplatz zu fertigen.

Themen:

- 5S
- Visuelles Management
- Prozessstabilität
- Standards sichern und kontinuierlich verbessern

Zielgruppe:

Mitarbeiter aus den Bereichen Arbeitsvorbereitung, Teamleiter, Meister, Schichtführer, Werker

Ziel der Schulung:

Die Teilnehmer lernen die Bedeutung und Auswirkung der Schritte der 5S-Arbeitsplatzorganisation, und deren Anwendung in der Praxis kennen.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

2 Tage

Termine:

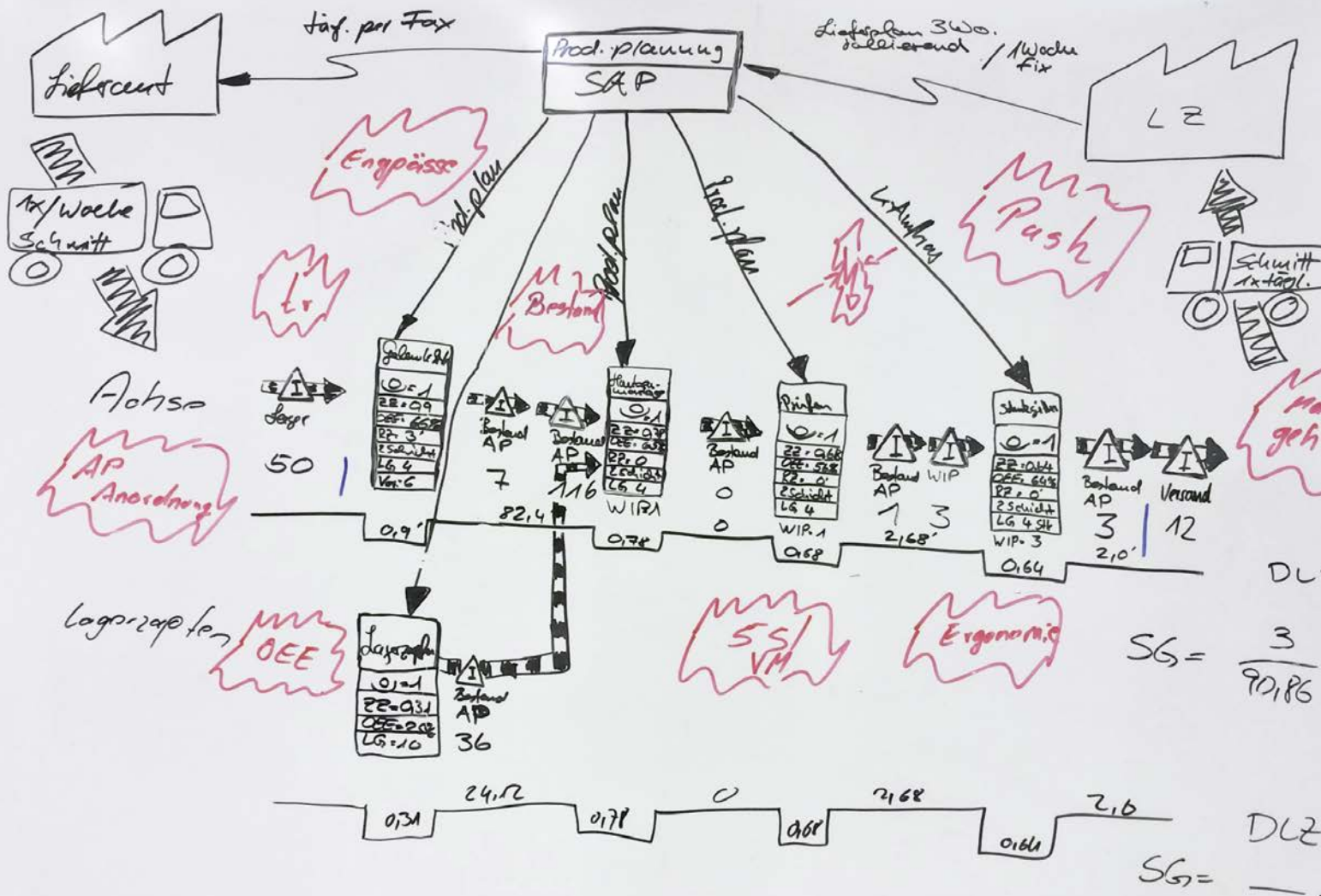
auf Anfrage

Veranstaltungsort:

direkt bei Ihnen vor Ort

Teilnahmegebühr:

Für ein Inhouse Training bei Ihnen vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.



Details zum Ablauf:

Schnelle Lieferfähigkeit bei geringen Beständen ist ein entscheidender Wettbewerbsvorteil in einem zunehmend konkurrierenden Marktumfeld. Die Prozesskenntnisse interner Abläufe sind elementare Basis für Entwicklung von schlanken Prozessen mit kurzen Durchlaufzeiten. Mit der Methode Wertstromanalyse trainieren Sie in der Praxis, Wertströme aufzunehmen, Durchlaufzeiten zu berechnen und Verschwendung in Ihren Material- und Informationsflüssen zu erkennen.

Sie nutzen anschließend die Methode Wertstromdesign, um eine langfristige Vision abzuleiten, und entwickeln jährliche Stufenpläne, die Sie bei der Umsetzung Ihrer Vision begleiten.

Für jede Stufe erarbeiten Sie das dazugehörige Layout, definieren KPIs und beschreiben die Implementierung in einer Projekt-Roadmap.

WERTSTROM- PLANUNG

Der Wertstrom umfasst alle Aktivitäten, sprich die Gesamtheit aller wertschöpfenden und nicht wertschöpfenden Geschäftsprozesse, die notwendig sind, um ein Produkt herzustellen. Mit der Methode Wertstromplanung trainieren Sie, anhand eines realen Praxisbeispiels Ihren Istzustand zu analysieren und eine Vision mit reduzierter Durchlaufzeit zu entwickeln. Sie lernen die notwendigen Umsetzungsstufen zu erarbeiten und erhalten das erforderliche Handwerkszeug für die praxisbezogene Implementierung.

Themen:

- Grundlagen Wertstromplanung
- Wertstromanalyse vor Ort
- Wertstromdesign und Implementierungsstufen
- Layoutplanung, KPIs, Projekt-Roadmap

Zielgruppe:

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktion und Logistik

Ziel der Schulung:

Direkt vor Ort auf dem Shop Floor oder in unserer Lean Academy trainieren Sie die Anwendung der Methode Wertstromplanung mit dem Ziel, eigene Wertstromprojekte bei Ihnen betreuen zu können.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

2 Tage

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

Kärcher Lean Academy
oder direkt bei Ihnen vor Ort

Teilnahmegebühr:

1.150 € pro Teilnehmer in unserer Lean Academy (zzgl. MwSt.).
Für ein Inhouse Training bei Ihnen vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.



Details zum Ablauf:

Shopfloor Management unterstützt das konsequente und nachhaltige Entwickeln der Prozesse und Abläufe am Ort des Geschehens. Durch Präsenz der Führungskräfte in den Produktionsbereichen und deren Fokussierung auf Abweichungen von Standards werden Entscheidungen beschleunigt und Mitarbeiter nachhaltig in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess integriert.

Nutzen Sie dieses Training, um ein Shopfloor-Management-System in Ihrem Bereich zu implementieren und schaffen Sie die Grundlage, Entscheidungen basierend auf Kennzahlen zu treffen, Standards zu sichern und Ihre Mitarbeiter aktiv in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess zu integrieren.

SHOPFLOOR MANAGEMENT

Prozesse steuern und kontinuierlich verbessern direkt am Ort des Geschehens, an dem die Wertschöpfung stattfindet – das ist die Aufgabe von Shopfloor Management.

In unserem Training erfahren Sie die Vorteile und den Nutzen der Methode und lernen, Shopfloor-Management-Systeme in Ihrem Bereich zu implementieren.

Themen:

- Vorteile und Nutzen
- Konzeption und Einführung eines Shopfloor-Management-Systems
- Kaskadierte Shopfloor-Management-Prozesse
- Rollen und Verantwortung im Shopfloor Management

Zielgruppe:

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktion und Logistik

Ziel der Schulung:

Der Teilnehmer kennt die Vorteile der Methode und kann Shopfloor-Management-Systeme in der Praxis implementieren.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

2 Tage

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

direkt bei Ihnen vor Ort

Teilnahmegebühr:

Für ein Inhouse Training bei Ihnen vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

OEE-Erfassungsblatt **KÄRCHER**
makes a difference

Arbeitsplatz: Platz 2 Simulationsrunde: 1

Schichtdauer = 15:00 | Zeit je Stück = 10' | SOLL-Stück / Schicht = 15 Stk.

IST-Stück: 4 | davon Schlechtteile: 1 | Gutteile: 3

Störungen > 20 Sekunden

Nr.	von	bis	Dauer	Bezeichnung
<u>1</u>	<u>6:00</u>	<u>9:00</u>	<u>3:00</u>	<u>Räumen</u>

Σ Störungen =

Verfügbarkeitsverluste

Verluste Verfügbarkeit in Stück = $\frac{\text{Summe Störungen}}{\text{Zeit je Stück}} = \frac{3}{1} = 3$ Stück

Verluste Verfügbarkeit in % = $\frac{\text{Verlust Verfügbarkeit Stück} \cdot 100\%}{\text{SOLL-Stück / Schicht}} = \frac{3 \cdot 100}{15} = 20\%$

Leistungsverluste

SOLL-Stück neu = $\frac{\text{Schichtdauer} - \Sigma \text{Störungen}}{\text{Zeit je Stück}} = \frac{15 - 3}{1} = 12$ Stück

Verluste Leistung in Stück = $\text{SOLL-Stück neu} - \text{IST-Stück} = 12 - 9 = 3$ Stück

Verluste Leistung in % = $\frac{\text{Verlust Leistung Stück} \cdot 100\%}{\text{SOLL-Stück / Schicht}} = \frac{3 \cdot 100}{15} = 20\%$

Qualitätsverluste

Verluste Qualität in Stück = $\frac{\text{Anzahl Schlechtteile}}{1} = 1$ Stück

Verluste Qualität in % = $\frac{\text{Verlust Qualität Stück} \cdot 100\%}{\text{SOLL-Stück / Schicht}} = \frac{1 \cdot 100}{15} = 6,7\%$

OEE

$$\text{OEE} = \frac{\text{Anzahl Gutteile}}{\text{SOLL-Stück / Schicht}} \cdot 100\% = \frac{3}{15} \cdot 100\% = 20\%$$

$$\text{OEE} = \frac{3}{15} \cdot 100\% = 20\%$$

OEE = 20%

Legend:

- Yellow: OEE %
- Blue: Verfügbarkeitsverluste
- Orange: Leistungsverluste
- Red: Qualitätsverluste

Datum: 12.02.2014
Autor: PPH
Plan: VPP/PEZ_PPH/1_PPH/04_Schulungseinheit_02_KPS_Schulungseinheit_02_Schulungseinheit_02_Tag_Abstand_Platz_01/02_Schulungseinheit_02
Erstellungsdatum: 12.02.2014

lyrecy

Details zum Ablauf:

Das TPM-Konzept setzt auf einen produktivitätsorientierten Mix von vorbeugenden und zustandsorientierten Instandhaltungsleistungen, ergänzt um einen kontinuierlichen Anlagenverbesserungsprozess. Die Ziele Erhöhung der Anlagenproduktivität, Übertragung von Instandhaltungsarbeiten an das Bedienpersonal und Reduzierung von ungeplanten Instandhaltungsarbeiten durch den Einsatz von vorbeugenden Instandhaltungstätigkeiten stehen dabei im Vordergrund.

In unserem Training lernen Sie, Schwerpunktprobleme zu analysieren, vorbeugende und autonome Instandhaltungsprozesse zu implementieren und nutzen Kennzahlen wie OEE, MTTR und MTBF, um Ihre Produktionsanlagenproduktivität zu erhöhen und kontinuierlich zu verbessern.

TOTAL PRODUCTIVE MAINTENANCE

Total Productive Maintenance (TPM) ist ein Konzept, das die effektive Nutzung der Produktionsanlagen durch Übertragung der Verantwortung für routinemäßige Instandhaltungsmaßnahmen an das Produktionspersonal unterstützt. Ziel der Methode ist die Erhöhung der Anlagenproduktivität.

In unserem Training lernen Sie den zielgerichteten Einsatz der Methode anhand eines Pilotprojekts direkt bei Ihnen vor Ort.

Themen:

- Analyse von Schwerpunktproblemen
- Autonomer und vorbeugender Instandhaltungsprozess
- Kennzahlen MTTR, MTBF, OEE

Zielgruppe:

Führungskräfte, Mitarbeiter aus den Bereichen Arbeitsvorbereitung, Logistik, Lean-Verantwortliche

Ziel der Schulung:

Die Teilnehmer haben die Methode TPM in der Praxis kennen gelernt und können sie eigenständig einsetzen, um die Anlagenproduktivität in ihrem Verantwortungsbereich zu erhöhen.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

2 Tage

Termine:

auf Anfrage

Veranstaltungsort:

direkt bei Ihnen vor Ort

Teilnahmegebühr:

Für ein Inhouse Training bei Ihnen vor Ort erstellen wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

**Details zum Ablauf:**

In unserer Schulung lernen Sie die Managementmethode „Toyota Kata“ in der Theorie und anhand praktischer Beispiele und Übungen kennen.

Sie erfahren, wie Sie und Ihre Mitarbeiter mit der Verbesserungs-Kata herausfordernde Ziele und ambitionierte Visionen erreichen können, indem Sie Ihre Komfortzone verlassen und Wissensgrenzen überwinden.

Durch fundierte wissenschaftliche Arbeit und die konsequente Anwendung des PDCA können Mitarbeiter ihr ganzes Potenzial entfalten.

Mit der Coaching-Kata haben Sie als Führungskraft dabei das richtige Werkzeug, um Ihre Mitarbeiter als Mentor auf ihrem Weg zu unterstützen.

KATA

Die Toyota Kata beschreibt eine neue Art der Mitarbeiterführung durch die Verbesserungs-Kata und die Coaching-Kata. Die Verbesserungs-Kata ist eine erlernbare, inhaltsneutrale Lernroutine, mit der schrittweise und experimentell Etappenziele in Richtung einer Vision angestrebt werden. Die Coaching-Kata ist eine Routine, um die Verbesserungs-Kata zu schulen.

Themen:

- Grundlagen und Theorie
- Verbesserungs-Kata
- Coaching-Kata
- Praktische Beispiele

Zielgruppe:

Führungskräfte aus den Bereichen Produktion, Arbeitsvorbereitung, Logistik, Disposition, Lean-Verantwortliche

Ziel der Schulung:

Die Teilnehmer können die Toyota Kata eigenständig mit ihren Mitarbeitern anwenden.

Voraussetzung:

Keine

Dauer:

2 Tage

Termine:

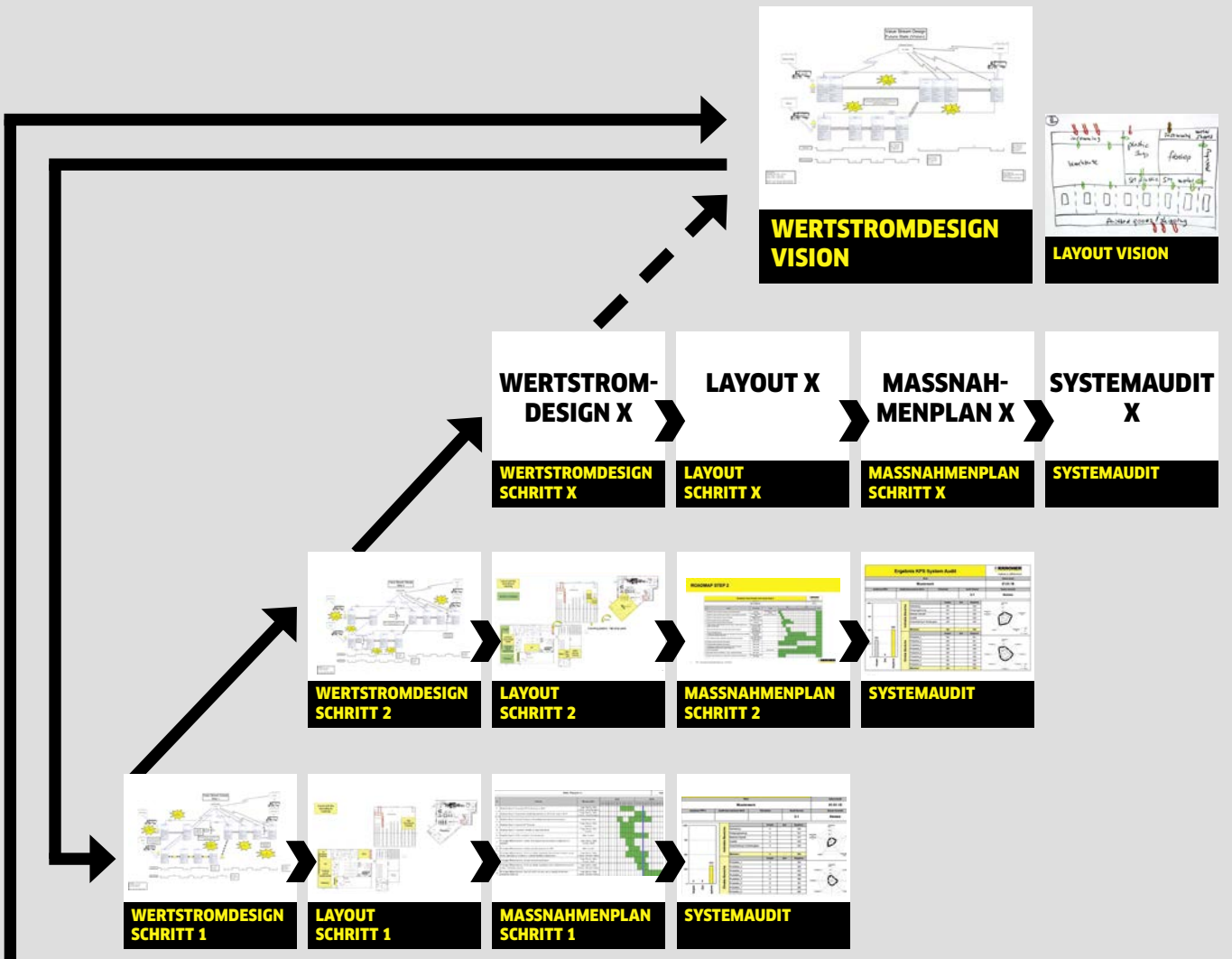
auf Anfrage

Veranstaltungsort:

Kärcher Lean Academy

Teilnahmegebühr:

1.150 € pro Teilnehmer (zzgl. MwSt.)



KÄRCHER LEAN ACADEMY

LEAN-EXPERTISE

LEAN CONSULTING

Die in dieser Broschüre beschriebenen Seminar- und Beratungsangebote binden wir gerne in einen umfassenden Beratungsansatz ein. Mit unserem auf Sie zugeschnittenen Lean Consulting-Ansatz gehen wir dabei auf Ihre spezifischen Bedürfnisse ein.

Unsere Lean-Expertise ist die Basis für zielgerichtete Verbesserung. In unserer standardisierten Vorgehensweise erfassen wir dabei zunächst durch eine Wertstromanalyse den Istzustand bestehender Produktions-, Werkslogistik- und Steuerungsprozesse.

Mit Wertstromdesign beschreiben wir dann gemeinsam mit Ihnen eine Vision und einzelne Schritte, um ausgehend vom Istzustand diese Vision zu erreichen. Aus diesen Schritten leiten wir Layouts, Maßnahmenpläne und konkrete KPIs ab, die zur erfolgreichen Umsetzung notwendig sind.

Mit diesem in der Praxis mehrfach erfolgreich erprobten Vorgehen führen wir für Sie gerne Beratungen, Trainings und Workshops zu einzelnen von Ihnen gewünschten bzw. aus Wertströmen abgeleiteten Themen durch.



ANMELDUNG UND TEILNAHME

Bei Fragen zu unserem Angebot und zur Anmeldung können Sie sich gerne an uns wenden.

Ihr Ansprechpartner

Matthias Wida
Manager
Manufacturing Process Improvement

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28-40
71364 Winnenden (Germany)
Phone: +49 7195 14-4654
matthias.wida@de.kaercher.com

Kärcher Lean Academy
Alfred-Schefenacker-Straße 1
71409 Schwaikheim

Sie finden uns auch unter: www.kaercher.de/lean-consulting

Wir beraten Sie gern:

Konzernzentrale

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG
Alfred-Kärcher-Straße 28-40
71364 Winnenden

Tel. +49 7195 14-0
Fax +49 7195 14-2212

www.kaercher.com